

## ARBEITSANWEISUNG - VERWENDUNG VON MOBILEN GERÜSTEN (FAHRGERÜSTEN)



### 1 Kontext

- Standard EN 1004-1

### 2 Notwendige Ausbildung

- Montage, Demontage, Durchführung gesetzlicher Prüfungen
- Verwendung des Gerüsts (Benutzer)

### 3 PSA (Mindestanforderung – weitere Anpassung entsprechend der Risikoanalyse für die Tätigkeit möglich)

- Arbeitskleidung
- Sicherheitsschuhe
- Helm mit Kinnriemen
- Auffanggurt (PSAgA), wenn bei der Montage keine baulich/technischen Schutzmaßnahmen vorhanden ist

### 4 Auswahl des Gerüsts

- Definition abhängig der Tätigkeit
  - Tätigkeitsbezogene Anforderungen:
    - Arbeitshöhe
    - Dauer
    - Gewicht der Lasten
  - Ortsbezogene Gegebenheiten:
    - Bodenbeschaffenheit und Neigung
    - Erreichbarkeit
    - Bewegungs- / Rangiermöglichkeit
    - Bodenöffnungen, Schächte, Kanäle
    - Fahrzeugverkehr, usw.
- Empfehlungen:
  - Verwenden Sie zur sicheren Montage/Demontage des mobilen Gerüsts technische/bauliche Schutzmaßnahmen, da dadurch die Sicherheit erhöht wird und das Verwenden eines Auffanggurtes vermieden werden kann
  - Verwenden Sie leichte Materialien (wie Aluminium oder dünner, hochelastischer Stahl)
  - Bevorzugen Sie Gerüste mit Böden alle 2 Meter (max. 3 Meter)
  - Verwenden Sie Gerüste mit bodenbündigen Fußwehren (Sockelleisten)
  - Maximale Standhöhe: 8 Meter im Freien / 12 Meter in Innenräumen

### 5 Montage/Demontage

- Montage/Demontage ausschließlich von geschultem und beauftragtem Personal
- Mindestens zwei Personen
- Beachten Sie Herstellervorschriften
- Vergewissern Sie sich, dass die Ausrüstung in einwandfreiem Zustand, vollständig, vorschriftsgemäß und im Originalzustand ist (mischen Sie keine Anbauteile verschiedener Gerüstmarken)
- Kennzeichnen Sie den Montage- und Demontagebereich – Unbefugte Personen fernhalten
- Stellen Sie das Gerüst auf einer tragfähigen und ebenen Fläche auf
- Sichern Sie die Räder während der Montage/Demontage
- Stellen Sie sicher, dass der horizontale Rahmen vollkommen waagrecht ausgerichtet ist
- Es muss ein Geländer als Absturzsicherung vorhanden sein (Höhen: Brust- / Mittel- / Fußwehr)
- Zugang zum Gerüst über geeignete Leitern und Falltüren (zusätzliches Geländer für die Leiter)
- Beachten Sie Typenschild im Zutrittsbereich im Speziellen hinsichtlich der maximalen Belastung an (Sofern nicht vorhanden, lassen Sie das Typenschild nachrüsten)

- Zu beachtende Punkte:
  - Treffen Sie erforderliche Schutzmaßnahmen bei Arbeiten in der Nähe spannungsführender Teile
  - Stellen Sie bei Arbeiten auf öffentlichen Straßen sicher, dass Genehmigungen dafür vorliegen.
  - Kennzeichnen Sie die Zugangsbereiche mit Betretungsverboten für Unbefugte
  - Stellen Sie die eine dauerhaft sichtbare Beschilderung (tagsüber und nachts) sicher.
  - Stellen Sie den Schutz von Passanten/Fußgängern sicher
- Abnahme der Arbeiten:
  - Sofern die Montagearbeiten nicht durch POWERLINES GROUP durchgeführt wurden, prüfen Sie den Abnahmebefund der Gerüstbauarbeiten.
  - Wenn es einen Leihvertrag zwischen Unternehmen gibt, muss eine entsprechende Vereinbarung getroffen werden.

### 6 Verwendung

#### 6.1 Gesetzliche Prüfungen

- Abnahmeprüfung vor der Inbetriebnahme - durch eine vom Arbeitgeber beauftragte und zur Prüfung von Gerüsten befähigte Person
  - Eignungsprüfung
  - Prüfung der Montage und Aufstellung
- Wiederkehrende Prüfung (muss durch eine zugelassene Prüfstelle erfolgen)
- Tägliche augenscheinliche Prüfung – durch jeden Mitarbeiter vor der Verwendung
- Vierteljährliche Kontrolle (nach drei Monaten der Nutzung, eingehende Prüfung des Zustands)

**Kontrollen / Prüfungen sind nachweislich zu dokumentiert; - der Bericht an der Zugangsklappe anzubringen.**

#### 6.2 Benutzer:

- Festlegen und kennzeichnen des Tätigkeitsbereichs
  - Das Versetzen des Gerüsts, während sich eine Person am Gerüst aufhält, ist verboten
  - Montieren Sie die Stützen unabhängig der Höhe des Gerüsts
  - Blockieren Sie die Bremsen der Räder, sobald das Gerüst positioniert ist.
  - Sichern Sie den Zugang und das Umfeld des Gerüsts vor Unbefugten
  - Halten Sie die maximal zulässige Belastung und Verteilung der Lasten auf den Etagen ein
  - Halten Sie das Gerüst in gutem Zustand
  - Betreten Sie die oberen Etagen nur über die dafür vorgesehenen Leitern und Falltüren
  - Schließen Sie die Falltüren konsequent, nachdem Sie sie benutzt haben.
  - Stimmen Sie gleichzeitige Arbeiten am Gerüst ab
  - Versperren Sie niemals die Notausgänge
  - Bauen Sie bei Windgeschwindigkeiten über 45 km/h das Gerüst ab oder verankern Sie es zusätzlich
  - Melden sie jede gefährliche Situation und jeden Mangel des Gerüsts
- WICHTIG: Das mobile Gerüst (Fahrgerüst) ist auf die auszuführenden Tätigkeiten abzustimmen.**

### 7 Transport, Lagerung und Wartung

- Halten Sie die Räder blockiert
- Halten Sie die Stützen möglichst lange in Position
- Halten Sie die umgekehrte Montagereihenfolge ein
- Halten Sie Verstrebungen und Befestigungen (Ankerpunkte) aller Etagen möglichst lange aufrecht
- Halten Sie das Gerüst immer aufrecht in Position und setzen Sie die Anbauteile sicher auf den Boden, um einen Kontakt mit anderen Geräten und Beschädigungen z.B. durch Kippen, Umstürzen zu vermeiden.
- Lagern Sie die Anbauteile ordnungsgemäß (auch im Sinne der Langlebigkeit)
  - Vor der Witterung geschützt
  - Auf Paletten, um manuelle Handhabung zu vermeiden